

Wiesbadener T a g b l a t t.

No 117.

Samstag den 21. Mai

1864.

Bergebung von Baureparaturen.

Die in diesem Jahre an den Militargebäuden dahier vorkommende Baureparaturarbeiten, für Maurer 836 fl. 34 kr., Steinhauer 33 fl. 5 kr., Zimmerleute 388 fl. 12 kr., Dachdecker 75 fl. 15 kr., Spengler 71 fl. 52 kr., Tüncher 1121 fl. 30 kr., Pflasterer 15 fl. 30 kr., Hüttenbesitzer 57 fl. 21 kr., Drahtflechter 63 fl. 12 kr. und Glaser 2 fl. 3 kr. veranschlagt, sowie die Lieferung von 8½ Cubikruthen Kies, ohne Beifuhr, werden im Submissionswege vergeben, wozu Ausstragende ihre Forderungen nach vorheriger Einsicht der Kostenanschläge schriftlich und verschlossen mit der die Arbeit oder Lieferung bezeichnenden Aufschrift versehen bis zum 30. Mai c. anher abgeben wollen. Eröffnung eingehender Offerten findet folgenden Tags Morgens 9 Uhr statt.

Wiesbaden, den 20. Mai 1864.

Herzogliche Caserneverwaltung. 153

Bekanntmachung.

Montag den 23. Mai d. J., Nachmittags 3 Uhr, lassen die Erben der verstorbenen Frau Hebamme Karl Barth Witwe von hier ihre in der Oberwebergasse hier selbst zwischen Bäckermeister Wilhelm Berger und Schlossermeister Wilhelm Meinecke belegene Hofraithe No. 81 des Stockbuchs, in einem zweistöckigen Wohnhause mit Hintergebäuden und Hofraum bestehend, in dem hiesigen Rathhause versteigern und soll mit dem Zuschlage die Genehmigung erteilt werden.

Wiesbaden, den 21. April 1864.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

6110

Bekanntmachung.

Mittwoch den 25. Mai Nachmittags 2 Uhr laßt Herr Carl Christmann sen. dahier die Neu- und Recrezenz von mehreren Grundstücken an Ort und Stelle versteigern.

Sammelplatz der Steigerer am Hause des Hrn. Directors Thomä an der Geisbergstraße.

Wiesbaden, den 20. Mai 1864.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

7530

Versteigerung

von Kommoden, Kanapés, Tischen, Stühlen, Nachttischen, Waschtischen, Betten, sowie einem vierfüßigen Wagen, findet Mittwoch den 25. Mai des Morgens um 9 Uhr bei Herrn Englert dahier statt.

Ettilville den 17. Mai 1864.

Bott. 117

Durch Herrn Buchdrucker-Besitzer Stein dahier von einer Ungenannten für das Versorgungshaus für alte Leute 10 fl. erhalten zu haben, bescheinigt mit herzlichem Dank
Eibach, Kirchenrath. 75

Montag den 23. Mai Vormittags 10 Uhr, werden auf der Schneidmühle in Oberwalluf bei Joh. Schmidt, wegen Wohnortsveränderung folgende Holzgattungen unter günstigen Bedingungen versteigert:

- a) Nußbaum 3",
- b) Eichen aller Dimensionen, trocken und rein,
- c) eine große Parthie kieferne Diehlen 1 1/2 und 2",
- d) ferner eine große Parthie Buchen 3",

Die Diehlen können geliefert werden

7291

Danksagung.

Die Unterzeichneten fühlen sich gedrungen, der hiesigen Feuerwehr bei der in voriger Nacht bewiesenen Aufopferungsfähigkeit ihren innigen Dank und ihre Anerkennung hiermit auszusprechen.

Der guten Leitung der mitwirkenden Kräfte, dem sicheren Ueberblicke seitens des Kommandanten und der Führer und der todesmuthigen Hingabe der Mitwirkenden haben wir es zu danken, daß dem zerstörenden Elemente so schnell ein Halt geboten wurde.

Wiesbaden, den 20. Mai 1864.

W. Stahl. K. Hasler. Chr. Maurer. F. A. Pfeiffer.
7531 Jos. Kröck. S. Bär. Louis Krempel. Phil. Lang.



Heffische Ludwigs - Eisenbahn - Gesellschaft.

Auf vielseitige Anfragen geben wir hiermit bekannt, daß die am 1. November v. J. ausgegebenen Fahrpläne bis zum 1. Juni d. J. in Gültigkeit bleiben.

Im Auftrage des Verwaltungsrathes:
Kempf. 7368

Das Möbellager Goldgasse 6

empfehle die feinsten Luxusmöbeln (auch Polstermöbel unter Garantie) sowie zu jedem häuslichen Bedarfe nöthigen Gegenstände und bemerke gleichzeitig, daß ich mehrere Jahre selbstständig in der feineren Möbelschreinerei gewirkt, wodurch es mir bei meinem neuen Unternehmen an Kenntnissen nicht mangelt, weshalb ich meine geehrten Abnehmer in jeder Hinsicht zufrieden zu stellen glaube.

7527

Gottfried Müller, vormalig Barockmöbelschreiner.

 Verschiedene Möbel in Mahagoni, sowie in Nußbaum, ein großer Toilettenspiegel, eine rothe Plüschgarnitur, französische Bettstellen mit Springmatten, ein großer Schreibpult, verschiedene Tische, mehrere Sopha, Bronze-Gallerien, gestickte Tüllvorhänge, lang mit Ueberwurf, ein Kochherd mit Bratofen zum Transportiren, Alles so gut wie neu, ist wegen Abreise halber billig zu verkaufen Mainzerstraße 14 in Wiesbaden. 7532

Häuserverkäufe und Logisvermietungen.

Gut rentirende Wohn- und Geschäftshäuser, sowie gelegene Landhäuser sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen und größere Wohnungen zu vermieten.

7533

Friedrich Schaus, Commissionär, große Burgstraße 10.

Nassauische Fischerei-Actien-Gesellschaft.

Frischer Salm, Maifisch, Sardinen in Gewürz und Anchovis
sowie alle in dieser Jahreszeit gangbare Flußfische.

Marktplatz 7. 249

Dr. E. D. PIELERT'S Kraft-Balsam

Bei Rheumatismus, Zahnschmerz, Augenschwäche, bei Sicht, Nervenschwäche, Frost, Wadenmuskelkrämpfen, schwachen Gliedern bei Kindern und Erwachsenen, Magen- und Verdauungsschwäche, und bei all' jenen Uebeln, die in Folge von Schwäche irgend eines körperlichen Gliedes entstehen, zu haben bei

A. Thilo, Marktstraße 11. 7528

Von dem rühmlichst bekannten **Dr. E. D. Pielert'schen Kraft-Balsam** habe ich Niederlage erhalten und empfehle ihn als das beste Mittel gegen Rheumatismus, Sicht, Zahnschmerz, Kopfschmerz, Magen- und Nervenschwäche etc.

A. Thilo. 7528

Aus Anerkennung.

Ihnen zur Notiz und gefäll. Benützung, daß der **Dr. E. D. Pielert'sche Kraft-Balsam** auch bei mir seine unübertreffliche Wirksamkeit documentirt hat. — Obgleich ich im Allgemeinen für öffentlich ausgebotene Heilmittel nicht eingenommen, so wurde mir dieses Mittel in verschiedenen Kreisen so warm empfohlen, daß ich doch einem Versuch nicht länger widerstehen konnte. Gegen zunehmenden Rheumatismus, der mir schließlich das linke Bein vollständig lähmte, hatte ich erfolglos die verschiedensten Aerzte und Curen gebraucht, und bin jetzt wie durch ein Wunder, nach Verbrauch von 5 Fl. Kraft-Balsam nicht nur von meinen heftigen Schmerzen befreit, sondern die Lähmung ist auch fast vollständig verschwunden. Um diesen Rest noch zu beseitigen, haben Sie die Güte etc. Frankfurt.

Obrist-Lieuten. v. Bülow.

Dr. E. D. Pielert's **Kraft-Balsam** zu beziehen durch

A. Thilo, Marktstraße 11. 7528

Ruhrkohlen

von **bester Qualität** sind bei Unterzeichnetem aus dem Schiffe zu beziehen.

Bestellungen beliebe man zu machen bei Herrn Kaufmann **Aug. Horber**, Marktstraße 23.

7312

G. W. Schmidt in Diebrich.

Der Ausladeplatz ist bei der Kurfürstentmühle.

Ein zweispänniger **Wagen** im besten Zustande steht zu verkaufen bei **Heinrich Freund** in Erbenheim.

7481

Eine fast noch neue circa 16 Fuß breite **Pläbe** ist billig zu verkaufen Nerostraße 18. 7482

Mehrere gut gelegene **Häuser** sind billig zu verkaufen. Näheres bei **Wilh. Thorn**, Marktstraße 15. 7483

Unterzeichneter wird am 1. Juni einen Lehrcursus in der engl. Sprache eröffnen. Näheres zu erfahren in der h. Handelsschule.

Driscoll, Lehrer der engl. Sprache. 7484

Bisherunterricht wird erteilt von

Jos. Paul, Heidenberg 3. 7485

Die **Frei-Schießübungen** der Mitglieder finden statt:

Sonntags von 6—9 Uhr Morgens und Nachmittags von 3 Uhr an und
Montags Nachmittags von 3 Uhr an.

Außerdem ist die Schießhalle jeden Tag für Jedermann geöffnet gegen Ent-
richtung eines Zeigergeldes:

von 12 fr. den halben Tag, für Mitglieder des deutschen Schützen-
bundes, und

von 30 fr. für solche, welche dem deutschen Schützenbunde nicht an gehören.

2

Die Schützenmeister.

Verein „Gemüthlichkeit“.

Morgen Sonntag den 22. Abends acht Uhr Versammlung im **Café Müller**,
wozu ergebenst einladet

7534

Der Vorstand.

Die Agentur der Rheinischen Versicherungs-Gesellschaft befindet sich Marktstraße 36, der Hirschapo-
thek gegenüber und werden daselbst Versicherungs-
anträge jederzeit entgegen genommen.

7535

Der Agent: Albert Viebrich.

Stettiner preuss. National - Feuer - Versiche- rungs-Gesellschaft

bietet sowohl durch ihr Grundcapital von fünf Millionen und 250,000 Gul-
den, als ihren bedeutenden Reservefonds mit einer jährlichen Einnahme von über
zwei Millionen Gulden, jede zu wünschende Sicherheit. Sie leistet ihren
Versicherten vollen Ersatz für jeden Schaden, welcher durch **Brand- und
Blitzschlag**, durch **Löschten** oder **Ausräumen** verursacht wird.

Die Prämien sind billig und fest, mithin ohne Verpflichtung zur Nach-
zahlung. Bei mehrjähriger Vorauszahlung der Prämie werden besondere Vor-
theile gewährt.

Zu jeder weiteren Auskunft über das Versicherungswesen ist gerne bereit und
hält sich zu Versicherungsabschlüssen bestens empfohlen

Wiesbaden, 20. Mai 1864.

7536

Der Haupt-Agent:

P. Fassbinder, Webergasse 6.

Georg Uhl Wwe.,

Heroststraße 24.

Samstag den 21., Abends 8 Uhr,

7537

Musik- u. Gesang-Soirée

von dem Tyroler Peter und der Fräulein Spitznagel.

Schießhalle.

Jeden Sonntag Wiesbadener Actienbier per Glas 5 fr.

7538

Rothes Eis und Gefornes empfiehlt

H. Momberger, Conditior. 7519

Morgen Sonntag den 22. Mai

Flügelmusik

bei Louis Kimmel.

7539

Goldenes Lamm, Metzgergasse.

Eröffnung meiner Garten-Wirthschaft, wobei ich meine Restauration, sowie meine reine Weine und ausgezeichnetes Wiesbadener Aktien-Bier zu jeder Zeit frisch aus dem Keller verabreiche.

Ph. Freinsheim Wtwe. 7540

Nassauische Fischerei-Actien-Gesellschaft, Marktplatz 7.

249

Soeben angekommen:

Geräucherte Maifische (ähnlich geräuchertem Lachs).

Schumacher & Poths

beehren sich hiermit anzuzeigen, daß ihnen von Herrn

Jacob Bertram

dahier

eine Niederlage seiner Weine in Flaschen übergeben wurde. Es können daher die unten verzeichneten Sorten zu denselben Preisen wie in der Weinhandlung selbst von uns bezogen werden.

251

Fremde Weine.

	Die Flasche samt Glas.	
	fl.	fr.
Bordeaux St. Julien	1	12
Bordeaux Margeaux	1	45
Bordeaux Châteaux Lafitte	3	30
Malaga	1	20
Madeira	2	20
Dry Madeira I. Qualität	5	—
Xeres (Cherry)	2	20
Champagner I. Qualität von verschiedenen Häusern	3	20
Rum	1	20
Jamaica-Rum I. Qualität	1	45
Alter französischer Cognac	2	20

Leere Flaschen werden zu 6 kr. das Stück zurückgenommen.

Vollsaftige süsse Orangen

empfehlen

Schumacher & Poths,

251

am Uthethurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

Frische Messina-Orangen

empfehlen

Joh. Adrian, Michelsberg 6. 7541

Von morgen Sonntag an täglich frische Fleischpastetchen und Sardellenbrod in stets frischer Waare empfiehlt

7542

H. Momberger, Conditior.

I^o Cölner Leim

per Pfund 26 kr. bei

C. Berghof, Heidenberg 27. 7543

Strohüte Herrenhemden, Seidenbinden, Korsetten, Krinolinen, gestickte Kragen, Netze, Glace und Sommerhandschuhe empfiehlt zu billigen Preisen
7544

A. Sebastian. Eck der Gold- und Metzgergasse.

Damen, welche sich mit **Buntsticken** zu beschäftigen wünschen, und schön sticken, können dauernde Arbeit erhalten.
C. L. Specht, Bahnhofstraße No. 14.
Morgens vor 8 Uhr und Abends nach 8 Uhr. 7545

En-tous-cas und Entre-deux.

Die in letzterer Zeit vergriffen gewesenen Sorten sind nun wieder in schönster Auswahl vorrätzig und empfehle seidne Schirmchen von 1 fl. 45 kr. an bis zu den feinsten und elegantesten.

Fr. Müller, Goldgasse 12. 7546

Zur Beachtung!

Nächsten Montag wird der **Bänder-Verkauf** wieder fortgesetzt bei

H. G. Bär, untere Metzgergasse 36. 7547

Ein Partie **Trillröcke** habe erhalten, welche ich zu einem billigen Preise abgeben kann.

N. Sarzheim, Goldgasse 21. 7548

Frisches Hirschfleisch

zu haben bei

F. Geyer. 7549

Eine neue nußbaum polirte **Bettstelle** und mehrere ovale **Tische** sind zu verkaufen Hochstätte 45. 7550

Seu ist zu verkaufen Herrnmühlweg No. 4. 7551

Eine Parthie **Champagner-** und andere **Flaschen** billig zu verkaufen im Kölnischen Hof. 7552

Kopfsalat

ist zu haben Dohheimerstraße 20 bei **N. Leis.**

7553

Schöner **Lattig-** und **Kopfsalat** ist zu haben im **Dern'schen Garten,** Marktstraße 5. 7554

Zu verkaufen

starke **Gartenstühle** Goldgasse 6.

7527

Die **Fleisch-Lieferung** eines hiesigen Gasthofes ist jährweise an einen Metzgermeister zu vergeben. Hierauf Reflectirende wollen ihre Adresse nebst Angabe der Bedingungen unter **N. O. P.** bei der Expedition **d. Bl.** baldigst abgeben. 7486

Es wurde eine goldene **Broche** in vier inemanderhängenden Ringen durch die Langgasse, Marktstraße bis zum Markte gestern verloren. Dem Wiederbringer eine angemessene Belohnung Oberwebergasse 37 eine Stiege hoch. 7487

Ein braunseidener **En-tous-cas** mit Griff von Achat ist in der Langgasse verloren worden. Gegen Belohnung abzugeben bei der Expedition dieses Bl. 7433

Ein kleiner Hund zugehauen. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr
Schachtstraße 18. 7555

Am Freitag Morgen ist ein kleines, schwarzgraues Pinscherhündchen
abhanden gekommen. Wer denselben Hochstätte 14 wiederbringt, erhält eine
gute Belohnung. Vor dessen Anlauf wird gewarnt. 7556

Ein Kanarienvogelmännchen mit grauem Krönchen ist fortgestiegen.
Dem Wiederbringer eine Belohnung Schwalbacherstraße im steinernen Haus. 7497

Es ist ein grauer Kanarienvogelbahn am Donnerstag Mittag ent-
flogen. Dem Wiederbringer eine ausnahmsweise gute Belohnung. Saalgasse
No. 26 abzugeben. 7557

Einige Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen bei Frau
Emilie Kömpel, geb. Nau, Marktplatz No. 3. 7558

Ein Vogelmadchen wünscht Beschäftigung Schachtstraße 13. 7559

Ein junger Mann (Buchhalter) wünscht noch seine freie Stunden durch
schriftliche Arbeiten zu beschäftigen. Näh. Heidenberg 27, Parterre. 7560

Eine geübte Näherin wünscht noch einige Tage besetzt zu haben. Näheres
Kömerberg 4. 7561

Gesucht wird ein junges Mädchen zum Austragen eines Kindes in den Nach-
mittagsstunden von 3—6 Uhr. Mauergasse 1, 2 Stiegen. 7562

Stellen-Gesuche.
Ein reinliches Mädchen, die das Kochen und Bügeln versteht, wird zu zwei
Reuten in sechs Wochen oder früher in Dienst gesucht. Moritzstraße 10. 7563

Eine Kammerjungfer, welche englisch, deutsch und französisch spricht und gleich
eintreten kann, wünscht eine Stelle wegen Abreise ihrer Herrschaft und kann
gleich eintreten. Zu erfragen Häfnergasse 17. 7564

Ein im Kochen und allen Hausarbeiten gründlich bewandertes Mädchen,
welches auch im Nähen und Bügeln erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt,
sucht Stelle. Näheres auf dem Geschäftszimmer von A. Dießer, Schwal-
bacherstraße 37. 7565

Eine zuverlässige erfahrene Köchin wird gesucht, die gute Zeugnisse aufweisen
kann. Näheres in der Expedition. 7566

Ein Hausmädchen wird sogleich gesucht. Wo, sagt die Exped. 7567

Eine gesunde Schenkamme sucht einen Schenddienst. Näh. Exp. 7568

Eine geübte Putzmacherin wird nach Mainz in eine gute Stelle gesucht.
Näheres Kranzplatz 2, 2 Stiegen. 7569

Gesucht wird ein fleißiges Küchenmädchen bei
E. Scheurer, Goldgasse 2. 7570

Monatsmädchen gesucht im Cafe Müller. 7571

Schriftseker-Lehrling gesucht.

Ein gesitteter Knabe hiesiger braver Eltern, welcher confirmirt
und mit den erforderlichen Schulkenntnissen versehen ist, kann als
Schriftseker-Lehrling in der unterzeichneten Buchdruckerei ein
gutes Unterkommen finden und sogleich eintreten.

7572 **Wilh. Friedrich's Verlag u. Buchdruckerei.**

Ein Knecht, welcher gut mit Pferden umgehen kann, und sich der Hausarbeit
unterzieht, kann gleich eintreten. Näh. in der Exped. 7573

Ein tüchtiger Fuhrknecht wird sofort gesucht und kann sogleich eintreten.
Zu erfragen Exped. 7574

Eine Hypothek von 2500 fl. zu 5 % auf Haus und Land gegen doppelte
Sicherheit wird zu cediren gesucht. Näheres bei

W. Thorn, Marktstraße 15. 7575

In dem neuerbauten Hause von H. Machenheimer im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen; auch ist daselbst ein Schoosbündchen zu verkaufen. 7576

Ein möblirtes Zimmer ist vermietthen. Näheres bei G. Ruch, Neugasse 11. 7577

Dogheimerstraße 25 im Hinterhaus kann ein Arbeiter Kost und Logis erhalten. 2 reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten Heidenberg 9. 7578

Dem lieben Saitchen im Bloch'schen Haus zum Geburtstag wünsch' ich heut das größte Glück auf Erden, das heißt: Ihr möge bald Ihr lieber Peter werden! D. 7579

Folgende Anklagesachen kommen das II. Quartal I. J8. vor den Aussen zu Wiesbaden zur Verhandlung.

I. Mit Geschworenen.

Am 23. Mai. Johann Ems von Niederlahnstein, Amts Braubach, wegen ausgezeichneten Diebstahls.

24. " 1) Peter Flach von Geisenheim, A. Rüdelsheim, wegen Diebstahls, 2) Philipp Keil von Braubach, wegen Diebstahle.

25. " Gerhard Korbmacher von Styrum bei Mühlheim an der Ruhr, wegen Körperverletzung mit tödtlichem Erfolge.

27. " Christian Martin Keller von Anspach, A. Usingen, wegen Körperverletzung mit tödtlichem Erfolge.

" 28. " Karl Damm von Frauenstein, Justizamts Wiesbaden, wegen ausgezeichneten Diebstahls.

30. " Margarethe Krämer von Weisel, A. St. Goarshausen, weg. Meineids und Karl Sachs von Caub, desselben Amts, wegen Verleitung dazu.

" 31. " Elisabeth Antoni von Tragenbach, A. Usingen, wegen Kindesmords.

1. Juni. Anton Engländer von Seelenberg, A. Usingen, wegen Verführung und Mißbrauchs zur Unzucht.

2. " Heinrich Wilhelm Scheerer von Wiesbaden wegen Diebstahls.

3. " August Göbel von Wörsdorf, A. Idstein, wegen Verletzung des Offenbarungseids und Vervortheilung seiner Concursgläubiger.

II. Ohne Geschworene.

7. " Bürgermeister Hartmannshenn und Heinrich Müller von Brandoberndorf, A. Usingen, wegen unerlaubter Befreiung eines Gefangenen.

8. " 1) Christian Zagner II. und Friedr. Knecht von Obertiefenbach, Amts Nastätten, wegen Gewaltthätigkeit, 2) Karl Wirth von Sonnenberg, Justizamts Wiesbaden, wegen Verführung zur Unzucht.

9. " 1) Jacob Hammer von Niederlahnstein, Amts Braubach, wegen Schriftfälschung, 2) Johann Georg Stengel und Christian Stengel von Seringen, Amts Limburg, dormalen in Wiesbaden, wegen Schriftfälschung,

3) Friedrich Adam Freymann von Griesheim, Amts Höchst wegen Schriftfälschung und Unterschlagung.

Räthsel.

Einsilbig.

Meine Kräfte müht ihr Menschen sehr,

So viel, wie sonst, doch jetzt wohl nicht.

Neuer Concurrent trat in die Duer.

Doch was ich kann, kann dieser nicht.

Ich geh' mit Euch selbst in die Schlacht,

Das ist's, was er nicht nach mir macht.

Drum hab' ich auch noch selber Werth,

Bin vor wie nach noch sehr begehrt.

Auflösung des Räthfels in No. 112: Windbeutel.

W a i n z, 20. Mai. (Fruchtmarkt.) Bei mittelmäßigem Markt Weizen (200 Pfd.) 12 fl. 20 bis 12 fl. 45 kr., Korn (10 Pfd.) 7 fl. 30 bis 7 fl. 45 kr., Gerste (160 Pfd.) 6 fl. 10 bis 6 fl. 40 kr. Im Großhandel durch auswärtige höhere Notirungen höhere Preise, welche gern bewilligt wurden.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag (Beilage zu No. 117) 21. Mai 1864.

Neuer Geisberg. 221

Morgen Sonntag den 22. Mai, Nachmittags:

Harmonie-Musik,
Abends: **Tanz.**

Morgen Sonntag den 22. Mai

Tanzbelustigung

im

Schwalbacherhof,

wozu freundlichst einladet

6853

F. Rieser.

Nietherberg.

Morgen Sonntag

5699

Flügelmusik mit Begleitung.

Kaiser Adolph in Biebrich.

Sonntag den 22. Mai bei gunstiger Witterung

Harmoniemusik im Garten,

ausgeführt von dem Musiccorps des Herzoglichen Jäger-Bataillons.

Entrée 6 Kreuzer.

7524

Kirchweihfest zu Frauenstein.

Sonntag den 22 und Montag den 23. Mai:

Harmonie- u. Tanzmusik.

Zur Burg Frauenstein, gegenüber der Linde

Gartenwirthschaft,

empfiehlt sich den Besuchern Frauensteins mit guten Weinen und ländlichen Speisen

E. Gœbell. 7369

Meine Gartenwirthschaft mit Regelpflege, sowie meinen großen Garten-Tanzsaal empfehle ich hiermit einem geehrten Publikum, welches den Rheingau besucht.

Distric, im Rheingau, im Mai 1864.

Conr. Jßland, 7525

Geschäfts-Eröffnung

von

A. Cratz in Wiesbaden

in

**Material-Waaren, Chemikalien, chemischen Apparaten,
Geräthschaften zc.**

Hiermit erlaube ich mir, einem verehrlichen Publikum mein auf hiesigem Plage errichtetes Geschäft bestens zu empfehlen und schließe die Versicherung bei, daß ich stets bestrebt sein werde, durch meine ausgezeichneten und preiswürdigen Waaren, reelle und billige Behandlung, das Vertrauen meiner geehrten Abnehmer in vollem Maße zu bewahren.

Vieljährige Erfahrungen als Apotheker machen mir es möglich, alle meine Artikel in bester Qualität zu liefern. Besonders empfehle ich sämtliche ätherischen Oele für Parfümerien und Liqueure, sowie alle fette Oele, Medicinal-Leberthein, sämtliche Chocoladeforten, Cacao, Früchte, Getränke und Essenzen, Gewürze, Gummata, Harze, Parfümerien, Schwämme (feinste Sorten), Thee's, chemische Producte, Essige, Spirituosen, Kräuter, Wurzeln, Farbhölzer, Samen, Tinten und sonstige vielfältige diverse Präparate, sowie alle weiteren in mein Fach einschlagende Artikel, ebenso Chemikalien, chemische Apparate und Geräthschaften.

A. Cratz, Langgasse 39. 6819

Ziehung

der k. k. Oesterreich. 1864r fl. 100 Loose

am 1. Juni a. c.

Haupttreffer: fl. 250,000, 25,000, 15,000, 10,000,
5000, 2000, 1000 zc.

Hierzu Original-Loose zum Tageskurs, sowie Loose, nur für diese Ziehung gültig, billigst bei **J. & M. D. Stern. 7479**

Thermometer.

Unterzeichneter hat zu dem Gebrauche in Bädern eine besondere Sorte Thermometer anfertigen lassen. Bei denselben ist die Scala in Glas eingeschlossen und kann deshalb von dem Thermalwasser nicht angegriffen werden. Ein Hauptvorteil ist aber noch der, daß die Grade groß genug sind, um noch ganz bequem Viertelgrade ablesen zu können. Die Scalen sind theils nach Reaumur und theils nach Reaumur und Fahrenheit. Der Preis eines solchen Thermometers ist 1 fl. 45 kr. und sind welche in meinem Laden in der Langgasse 7, sowie in meinem Laden in der alten Colonnade 5 u. 6 vorräthig.

Rnaus, Opticus. 7316

C. Meyer's Schönfärberei und Druckerei in Höchst a. M., empfiehlt sich im Färben und Drucken von Kleidungsstücken aller Art. Commissions-Aannahme bei Geschwister Dtt, Bahnhofstraße 11. 7101

Ellenbogengasse 9 zu verkaufen: Drei Curiaal-Polizei-Sergeanten-Uniformen (worunter eine ganz neue), 8 Vorsteppe's, 6 Paar weiße Handschuhe, 2 Säbe Kuppeln und ein Polizeihut nebst Kappe (neu), sodann alle Sorten Delbilder. 7318

Als Confirmations-Geschenk

empfehlen wir aus unserem reichen Lager dazu geeigneter Schriften:

- Kapff,** Prälat Dr., **Communionsbuch,**
eleg. gebden. fl. 1. 24.
Köhler, S. Pfarrer. **Der Weg zum Leben.**
Predigten eleg. geheftet fl. 1. 24.
Köhler, S. Pfarrer. **Der Herr ist mein Schild.**
Trost und Ermahnung in Predigten,
eleg. geheftet fl. 1. 48.
Rosenmüller, **Mitgabe fürs ganze Leben.**
eleg. gebden. fl. 1. 48.

und dürfen besonders die beiden Predigtsammlungen von Pfarrer Köhler vielen der Confirmanden eine willkommene Gabe sein.

Wilhelm Roth's
Kunst- und Buchhandlung.

165

Thee

in allen Gattungen und stets frischer Waare
zu den bekannten Preisen bei

G. W. Winter, vorm. August Roth,
Webergasse 5.

895

H. Schünemann, Neugasse 9,

empfiehlt sein Lager ächt importirter **Bremer, Hamburger und Sa-**
vannab-Cigarren in sehr alter preiswürdiger Waare, sowie **Rauch-**
und **Schnupftabake** verschiedener Fabriken.

Wiesb. Actien-Lager-Bier bei **S. Rülz,** Marktplatz 11,
täglich zweimal frisch aus den Felsenlagertellern per Schoppen 4 fr. 7387

Thee

in bekannter Qualität und zu allen Preisen, in stets frischer Sendung bei

Jean Geismar,

10. Lannusstraße 10.

894

Cigarren in ausgezeichnet preiswürdiger und abgelag-

terter Waare empfiehlt
Carl Jäger, Goldgasse 21. 7523

Gothaer Cervelat u. Blasenwinken

sind in frischer Sendung wieder eingetroffen und empfiehlt

F. Strasburger, Kirchgasse 10. 7380

Wein-Preise

bei

H. Schönemann, Neugasse 9.

Weisse Weine:

		Ohne Glas.
		$\frac{1}{2}$ Litre.
1859r	Bodenheimer	— fl. 24 kr.
1861r	Niersteiner	— „ 32 „
1859r	Winkler	— „ 36 „
1858r	Kiedricher	— „ 40 „
„	Rauenthaler	— „ 45 „
„	Hattenheimer	— „ 45 „
1859r	Geisenheimer Ruland	— „ 48 „
1861r	Rüdesheimer	1 „ — „
		$\frac{3}{4}$ Litre.
1858r	Rauenthaler Berg	— fl. 48 kr.
1859r	Hochheimer Hölle	1 „ — „
„	„ Auslese	1 „ 30 „
1861r	Rauenthaler Auslese	1 „ 45 „
1859r	„ Blümchen Auslese	2 „ 30 „

Rothweine:

		$\frac{1}{2}$ Litro.
1858r	Oberingelheimer	— fl. 45 kr.
„	Assmannshäuser	1 „ — „

Fremde Weine:

		Mit Glas.
		$\frac{3}{4}$ Litro.
Bordeaux	Margeaux	— fl. 54 kr.
dgl.	St. Julien	1 „ 15 „
dgl.	St. Estèphe	1 „ 30 „
Malaga		1 „ 24 „
Sherry		1 „ 36 „
Madeira		1 „ 48 „
Portwein		1 „ 48 „

Bei Abnahme von Gebinden entsprechend billiger.

Moussirende Rheinweine per Flasche 1 fl. 30 kr., 1 fl. 45 kr.

Ananas-, Arac- und Rum-Punsch-Essenz von Joseph Selner in Düsseldorf und E. E. Meyer in Stadthagen. Batavia-Arac, Rum und feine französische Liqueure zu den billigsten Preisen. 6881

A. Quersfeld, Langgasse No. 47,

empfiehlt sein (vormals Bergmann'sches) Lager in

Thee.

In Folge directer Beziehungen und sorgfältiger Auswahl ist dasselbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen. 893

W. & C. Wolff, Louisenplatz 7,

empfehlen ihr Lager selbstverfertigter Flügel und Pianino's, sowie Patent-Tafelklaviere von Raim & Günther unter mehrjähriger Garantie. 4078

Gewerbeschule zu Wiesbaden.

Die Eröffnung der Sonntagszeichenschule für das Sommersemester d. J., welche wegen eines unvorhergesehenen Hindernisses an dem früher bestimmten Tage nicht stattfinden konnte, ist nun auf Sonntag den 22. d. M. Vormittags 10 Uhr festgesetzt.

Die Herrn Lehrmeister werden ersucht, ihre Lehrlinge hiervon in Kenntniß zu setzen und dieselben aufzufordern, daß sie sich zu der angegebenen Zeit in der neuen Schule auf dem Michaelsberg einzufinden.

Wiesbaden, den 18. Mai 1864.

159

Der Vorstand des Local-Gewerbe-Vereins

Bekanntmachung.

Sämmtliche Bürger der hiesigen israel. Cultusgemeinde, sowie die der Filialgemeinden Sonnenberg und Dogheim, werden hiermit eingeladen, sich Sonntag den 22. d. Mts., Vormittags 9¹/₂ Uhr, in dem derzeit. Synagogen-Gesang-Vereins Local, ehem. Schlichter'schen Garten, zur Wahl dreier Vorstandsmitglieder einzufinden.

Wiesbaden, den 13. Mai 1864.

Der Vorstand. 149

Nerothal.

Eröffnung des Schwimmbades.

7436

COLONIA,

Feuerversicherungs-Gesellschaft zu Cöln.

Möbel, Früchte und Waaren werden zu billigen und festen Prämien-Sätzen gegen Feuergefahr versichert. Zur Aufnahme von Versicherungs-Anträgen empfiehlt sich

F. W. Käsebier, Hauptagent,
Langgasse 24. 7527

Beau-Site.

Die russischen Dampfbäder und warmen Süßwasserbäder können täglich benutzt werden.

Abonnement- und einzelne Badarten sind in der Anstalt und bei der Expedition dieses Blattes zu haben.

Badezeit bis auf Weiteres: 8—12 Uhr Vorm., 1—7 Uhr Nachm. 207

Eine Decimalwaage

von circa 5 Ctr. Tragkraft wird zu kaufen gesucht. Näheres Exped. 7312

Möbelfabrik und Holzbildhauerei

von **Alexander Hoffmann**, Geisbergstraße 5,
empfiehlt ihre Gestelle für Sopha, Armstühle und Stühle nach den neuesten
Pariser Modells, sowie alle Arten Kastenarbeit nach den neuesten Dessins.
Rohrstühle von 40 - 90 fl. per $\frac{1}{2}$ Duzend. 5145

Piano-Magazin

von **W. Wülfighoff**, Pianist, Goldgasse No. 6.
Selbst ausgewählte Instrumente unter mehrjähriger Garantie. 7526

Geschäfts-Empfehlung.

Tapeten und Borden, Fenster-Rouleaux und Goldleisten
empfiehlt zu allen Preisen und größter Auswahl

die **Nothnagel'sche Tapeten-Handlung**,
Goldgasse 2.
6629

NB. Neubautenbesitzer und Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt.

Vortheilhafte Verkäufe.

Mehrere schöne Gattungshäuser für diverse Geschäfte darin zu betreiben mit
Höfen u. Läden, in den frequentesten Lagen der Stadt Mainz, mit guten Be-
dingungen und billigen Preisen zu verkaufen.

Einige große Häuser mit großen Räumlichkeiten, Höfen, Gärten dabei, sowohl
für Private, wie auch große Fabriken sich eignend u. u., zu verkaufen.

Mehrere Gärten mit Wohnhäusern darin, sowie große Gärten zu Lagerplätzen,
nicht weit vom Rhein und Ludwigs-Eisenbahn gelegen, alles ganz in der Nähe
der Stadt Mainz, sofort billig zu verkaufen; auch kleine und große Landgüter,
Dampf- und Rheinmühlen u. u. durch Sensal

7227 **W. J. Streckler**, Löwenhoffstraße No. 7.

Möbelverkauf Oberwebergasse 46.

1117

Tapeten- u. Rouleaurlager.

Tapeten, Bordüren, Rosetten und Rouleaux empfiehlt

Carl Jäger, Goldgasse 21. 7523

Für Chemiker.

Den Herrn Chemikern empfehle hiermit zur geneigten Abnahme **Apparate**
und **Geräthschaften** zu möglichst billigsten Preisen.

A. Cratz, Langgasse 39,
im Hause des Herrn Spenglers Jung.
6819

Muhrkohlen.

Ofen-, Schmiede- und Ziegelkohlen von bester Qualität sind
direct vom Schiff zu beziehen bei **P. Koch**. 7309

Ein 1- und ein 2-thüriger **Kleiderschrank** und ein **Nachttisch**, neu
lackirt, ein **Nachstuhl** und ein **Tisch**, angestrichen, sind billig zu verlan-
gen Hochstätte 26 im Hinterhaus. 7102

Ein großer runder polirter **Zulettisch** und ein großer **Schrank** stehen
zu verkaufen Friedrichstraße 12, Bel-Etage. 8612

Ordinäre graue **Maculatur-Dutten** à 8 kr. per Pfd., im Centner zu 13 fl., franco Wiesbaden, sowie bessere Sorten Dutten und Beutel von:
Maculatur-Papier à fl. 14., 15., 17.
Fein blau Concept-Papier à fl. 19., 22., 26. } per 100 Pf.
empfehlte in allen nöthigen Größen die

7040

Wilh. Hardt'sche Papierfabrik
in Emmerich bei Limburg a.R.

Glacéhandschuhe

schwarz, weiß und farbig zu 36, 48 kr. und 1 fl.

Anna Rauch. Metzgergasse 2. 7375

Nouveautés

in englischen, brüsseler und deutschen Strohhüten zu billigen Preisen. Jede 14 Tage erhalte ich in capots und rundgarnirte Musterhüte aus Paris.

P. J. Dümnick,

4823

Kranffurt a. M., Zeil 60, nächst der Post.

Crimolinen,

roth, grau, weiß, in den neuesten Facons empfiehlt zu billigen Preisen

G. L. Neuendorf. Kranzplatz. 7371

Aus der Fabrik.

Mantillen, Paletots, Frühjahrs-Mäntel

direct aus der Fabrik zu beziehen billigt in der Mantillen- u. Mäntel-fabrik in Mainz bei

5652

H. Alfster, kleine Emerangasse.

Zur Beachtung!

Unterzeichnete übernimmt alle Arten von Bouquets und Guirlanden zu zeichnen und auszuführen mit geeigneter Namensinschrift, welche sich zu passenden Geburts- und Namenstagsgeschenken eignen, sowie auch das Zeichnen von Albumsblättern und zu englischer, französischer und bunter Stickerei, Möbelgarnituren, Sophalissen, Namen in Taschentücher u. s. w.

6802

Zeichnenlehrer **Schuers Wittwe.,**

Faulbrunnenstraße 10.

Meine Privat-Entbindungs-Anstalt

befindet sich Quintinsgasse No. 20 in Mainz.

8696

E. Neubert. Hebamme.

Drei **Sobelbänke**, zwei polirte vierschubfaste **Kommoden**, zwei **Bettstellen** sind zu verkaufen bei **Schreiner Höpp,** Schiersteinerweg. 7474

Uebersetzungen in und aus der deutschen, englischen, französischen und italienischen Sprache werden prompt besorgt durch

Albert Liebrich, Marktstraße 36. 6136

Eine Stunde **französischer Privatunterricht** ist zu belegen.
7245 **Wittwe Lambrich**, Mauergasse 1.

Leçons et conversation françaises par une Demoiselle française au courant de l'enseignement. S'ad. Kapellenstrasse 4. 1756

Unterricht im **Russischen** für Anfänger und Geübtere wird durch praktische Uebungen erteilt. Wo, sagt die Exp. 6081

Evangelische Kirche.

Sonntag Trinitatis.

Militär-Gottesdienst Morgens um 8 Uhr.

Hauptgottesdienst Morgens um 10 Uhr. Confirmation u. Heil. Abendmahl.

Betsstunde in der neuen Schule Morgens um 8^{3/4} Uhr.

Nachmittagsgottesdienst um 2 Uhr.

Die Casualhandlungen verrichtet in der nächsten Woche Herr Caplan Conrady.

Katholische Kirche.

1r Sonntag nach Pfingsten Fest der h. Dreifaltigkeit.

Vormittags: Erste heil. Messe 6 Uhr. Militärgottesdienst 7 Uhr. Hochamt mit Predigt 9 Uhr. Letzte heil. Messe 11 Uhr.

Nachmittags 2 Uhr: Vesper.

Werktags: Montag, Dienstag, Mittwoch heil. Messen um 5^{1/2}, 6^{1/2}, und 9 Uhr. Freitag und Samstag Morgen 6 Uhr Engelamt mit dreimaligem Segen; h. Messe 9 Uhr. Mittwoch Abend 8 Uhr Mariandacht. Mittwoch und Samstag Abend 6 Uhr Beichte.

Während der Woche ist der Eingang in die Kirche durch die westliche Seitenthüre, an Sonn- und Festtagen durch das Hauptportal.

Tägliche Posten vom 10. Nov.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Mainz, Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6, 10. Morgens 7³⁰, 10, 11¹⁵.
Nachm. 2¹⁵, 3⁴⁵, 6, 8, 10. Nachm. 1¹⁵, 3, 4¹⁵, 5¹⁵, 8, 10.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 10¹⁵.

Schwalbach (Eilwagen).

Morgens 8³⁰. Nachmittags 5³⁰.

Diez und Schwalbach (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 10⁴⁵.

Rüdesheim, Lahnstein, Limburg (Eisenbahn).

Morg. 7³⁰ } Brief- u. Nachm. 4 } Brief- u.
Nachm. 4⁴⁵ } Fahrpost. Nachm. 9⁵⁵ } Fahrpost.
Morg. 11 Briefpost. Morg. 11³⁰ Briefpost.

Englische Post (via Ostende).

Nachmittags 3³⁰. Morg. 6 mit Ausnahme
Nachmittags 6. Diensttags.

(via Calais).

Morgens 10. Nachmittags 1³⁰.
Nachmittags 3³⁰. Nachmittags 3³⁰.

Französische Post.

Morgens 10. Nachmittags 1³⁰, 3³⁰.
Nachmittags 3³⁰.

Szgl. Nass. Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden:

Morgens 7³⁰, 11¹⁵.

Nachmittags 3, 5, 8³⁰.

Ankunft in Wiesbaden:

Morgens 8¹⁰, 10⁴⁵.

Nachmittags 2⁴⁵, 6⁴⁵, 9⁵.

Die Verbindung zwischen der Station Rüdesheim und der Station Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn wird mittelst Dampfboote bewerkstelligt.

Dampfboot-Verbindung zw. Oberlahnstein und Kapellen.

Taunus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6, 8¹⁰, 10³⁰, 11⁴⁵*

Nachmittags 2³⁵, 3⁵⁵*, 5⁵⁰*, 6³⁵, 8³⁵.

*) Schnellzüge.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7³⁵, 9⁴⁰, 11³⁵*

Nachmittags 1, 3¹⁰*, 4¹⁵, 5¹⁰*, 7⁴⁵, 10⁵.

*) Schnellzüge.